Hüttenbusch erhält Hundeklos

Weiteres Thema: Breitbandversorgung / Glasfaserkabel ab 2011?

VON IOHANN SCHRIEFER

Worpswede-Hüttenbusch. In der jüngsten Sitzung des Hüttenbuscher Ortsrates sagte Bürgermeister Stefan Schwenke, dass die von Hunden an den Rändern der Fuß- und Radwege hinterlassenen "Tretminen" immer wieder für Ärger sorgen. Die Gemeinde habe jetzt sechs Hundetoiletten angeschafft. Zwei sollten in der Ortschaft Hüttenbusch aufgestellt werden, eine in Fünfhausen.

Helmut Tietjen (CDU) schlug als zweiten Standort die Friedhofsstraße vor. Weil dort stets mehrere Hunde ausgeführt würden, seien schon etliche Kirchenbesucher nach dem Aussteigen aus ihrem Auto in die Haufen getreten. Schwenke ergänzte: "Wir hätten das Problem nicht, wenn sich jeder Hundebesitzer um die Hinterlassenschaften seines Hundes selber kümmern würde." Stefan Böttjer (SPD) meinte, dass durch die Toiletten in erster Linie die Nicht-Hundebesitzer geschützt würden.

Heute geht das Infosystem online

Nach Ansicht von Werner Günther (SPD) würden die Hunde an jedem Morgen gezielt für das Geschäft ausgeführt. Daher sollte nicht die Allgemeinheit für die Kosten aufkommen, sondern die Hundehalter sollten Plastiktüten dabei haben.

Schwenke entgegnete, dass die Gemeinde das Kontrollieren dieser Ordnungswidrigkeit teurer kommen würde als das Aufstellen von Hundetoiletten.

Schwenke sagte weiter, dass sich eine erfreuliche Entwicklung in der Breitbandversorgung abzeichne. Man sei dabei, "weiße Flecken auszufüllen". Er rechne damit, dass schon im kommenden Jahr das Gewerbegebiet Neu Sankt Jürgen sowie Teile von Hüttenbusch und Bergedorf an ein Glasfaserkabel angeschlossen werden könnten. Im Haushaltsplan seien für diese Maßnahme 31000 Euro eingeplant worden.

Außerdem sprach der Bürgermeister das Projekt "Mediendorf Worpswede" Durch ehrenamtliche Kräfte, darunter das Hüttenbuscher Ortsratsmitglied Werner Günther, habe es zu Ende geführt werden können. Bürger, Gewerbebetriebe, Vereine und Interessengruppen könnten sich in dieses Informationssystem der Gemeinde kostenlos mit einbringen. Am heutigen Montag, 8. Februar, werde es um 10.30 Uhr online geschaltet. Ortsbürgermeister Waldemar Hartstock (CDU) sprach noch das Thema Bürgerbus an. Ér wies darauf hin, dass das Projekt am Dienstag, 9. Februar, um 19.30 Uhr im Rahmen des Dorfgesprächskreises im Gemeinderaum der Kirche vorgestellt werde.